



VDH · Westfalendamm 174 · 44141 Dortmund

An die
VDH-Mitgliedsvereine, welche
die Rassen Mops und Französische Bulldogge
betreuen

**Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.**

Mitglied der Fédération
Cynologique Internationale

Westfalendamm 174
44141 Dortmund

Telefon +49 (0) 231 565 00-0
Telefax +49 (0) 231 592 440
E-Mail: info@vdh.de
Internet: www.vdh.de

JPB/Lo 20. November 2023

Cambridge-Test für brachycephale Rassen

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 01.01.2022 sieht § 10 Tierschutz-Hundeverordnung ein Ausstellungsverbot für Hunde mit erblichen Krankheitsmerkmalen vor. Zur Umsetzung dieser Vorschrift war eine Voraussetzung für die Ausstellungsteilnahme von Hunden verschiedener brachycephaler (kurznasiger) Rassen auf den VDH-Ausstellungen in Dortmund und Gelsenkirchen das erfolgreiche Absolvieren eines Belastungstests. Hierbei konnten bisher verschiedene Belastungstests eingesetzt werden.

Inzwischen hat die FCI-Sektion Europa einstimmig beschlossen, dass zur Bekämpfung von Einschränkungen der Atmung das sogenannte Respiratory Function Grading Scheme der Universität Cambridge („Cambridge-Test“) zum Einsatz kommen soll. Hierbei handelt es sich um einen wissenschaftlich validierten und international etablierten Belastungstest, der verbunden wird mit dem Abhören der Atemgeräusche der untersuchten Hunde vor und nach Belastung.

Der Cambridge-Test ist inzwischen auch bei verschiedenen, speziell geschulten Tierärztinnen und Tierärzten in Deutschland verfügbar und ist bereits bei verschiedenen VDH-Zuchtvereinen als verpflichtende Untersuchung in die Zuchtordnungen aufgenommen worden. Er ist zum aktuellen Zeitpunkt validiert für Hunde der Rassen Mops, Englische und Französische Bulldogge.

Vor diesem Hintergrund und zur Sicherstellung eines einheitlich hohen Qualitätsstandards werden für die Rassen Mops, Französische und Englische Bulldogge für die VDH-Ausstellungen in Dortmund (VDH-Europasieger & Frühlingsieger- und

Bundessieger & Herbstsieger-Ausstellung) und Gelsenkirchen (German Winner Show) ab 1.1.2024 nur noch der Cambridge-Test und der ebenfalls wissenschaftlich validierte, laufbandgestützte Fitnesstest der Tierärztlichen Hochschule Hannover („VDH-Fitnesstest“) akzeptiert. Andere Belastungstestergebnisse können als Grundlage für eine Ausstellungsteilnahme für Hunde dieser Rassen **nicht** mehr angenommen werden.

Um eine Durchführung eines geeigneten Tests für alle teilnehmenden Hunde zu gewährleisten, möchten wir Sie mit dieser Nachricht frühzeitig über diese Entwicklung informieren. Tierärzte, die zur Durchführung der jeweiligen Tests qualifiziert sind, finden Sie auf unserer Tierschutz-Homepage (<https://tierschutz.vdh.de/cambridge-test/fitnesstest>).

Ob die durchführenden TierärztInnen auch für Vereinsveranstaltungen, bei denen mehrere Hunde getestet werden, zur Verfügung stehen, bitten wir mit der jeweiligen Praxis abzusprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jan-Peter Bach
Fachreferent für Tierschutz und Tiergesundheit